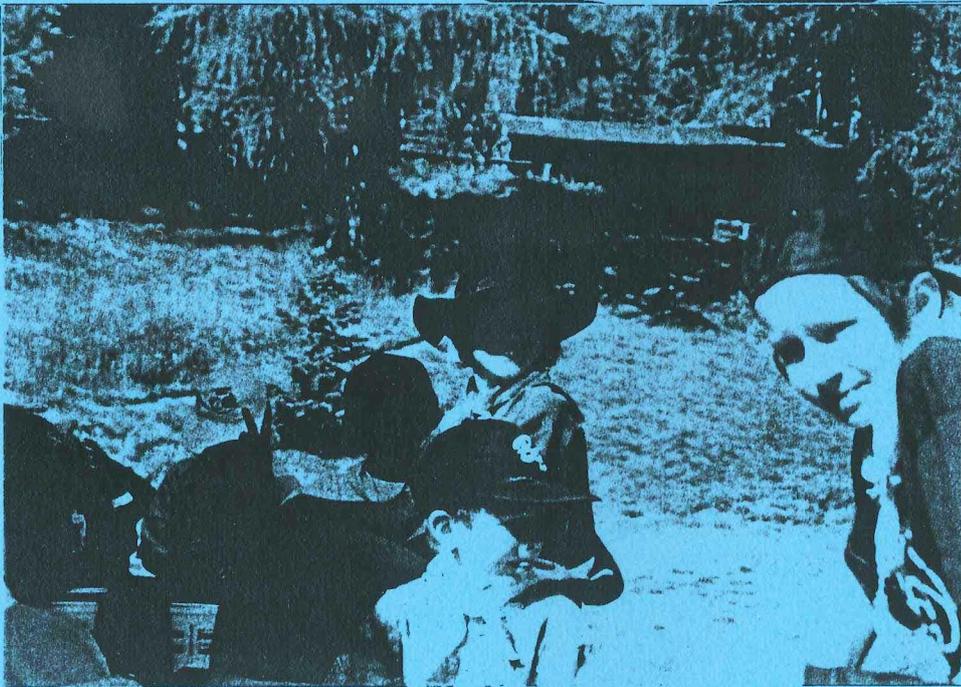


Scouting

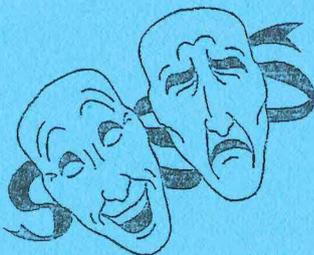
November 1994

Drei - Zwei - Eins ...

Nr. 5



Der Lager-
wurm be-
richtet vom
Wichtel-
Sommer-
lager



Theater
Adventlager
Herbstlager



Mitteilungsblatt der Pfadfindergruppen 16M & 16B



Zu unserem

THEATERABEND

wollen wir Sie herzlich einladen

Samstag, 19. November 1994, 17.00 Uhr
Sonntag, 20. November 1994, 15.00 Uhr

Theatersaal des Gymnasiums der
Marianisten Albertus Magnus

Vorverkauf: Kinder S 30,-
 Erwachsene S 60,-
Abendkassa: Kinder S 40,-
 Erwachsene S 80,-

Semperstraße 45
1180 Wien

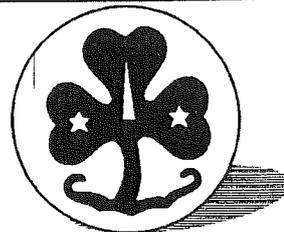
Wir bitten Sie um Spenden für unser Buffet!

..... ✂

BESTELLSCHEIN VON FAMILIE:

Wir kommen am O Sa O So mit Erwachsenen und Kindern
und bringenKuchen TortenBrote Aufstriche mit.
(Bitte ankreuzen!)

ALTES IN DER MÄDCHENGRUPPE



Pfadfindervokabeln

Schon oft sprach mich bei einer Veranstaltung eine Mutter oder ein Vater an, und fragte mich höflich, aber verzweifelt: "Was heißt eigentlich... (Heimabend, Sparte, Gruppenrat, etc.)? Und wer sind die Guides?" Ich war wie jede schon-so-lange-Pfadfinderin erstaunt über diese Fragen, aber ich mußte zugeben, diese Vokabeln lernt man in den besten Schulen nicht.

Deshalb möchte ich Ihnen hier und jetzt einen kleinen Einblick in die geheimnisvolle Sprache und die Organisation der Pfadfinderei geben:

Wir fangen leicht an: Zu einer vollständigen **Gruppe** gehören die **Füs** (Führerinnen), der **Aufsichtsrat** (Vertretung der Eltern), der **Kurat** (für die Gruppe zuständiger Priester, Pfarrer,...) und die Kinder, die nach ihrem Alter in **Sparten** eingeteilt sind (**Wichtel**, **GUIDes**, **CAravelles**, **RANGER**).

Die Kinder und die Führerinnen einer Sparte treffen sich einmal in der Woche in einem oder mehreren (wenn es zu viele Kinder für einen gemeinsamen Heimabend sind) **Heimabenden**. Alle, die sich in einem Heimabend treffen, heißen **Trupp**, und die Führerin, die für diesen Heimabend verantwortlich ist, heißt **Truppführerin**. Wenn es in einer Sparte nur einen Heimabend gibt, so ist die Truppführerin gleichzeitig **Spartenführerin**, gibt es mehrere so wird eine von ihnen gewählt.

Alle Führerinnen einer Gruppe treffen sich im **Gruppenrat**, in dem Gruppenveranstaltungen geplant werden, gruppeninterne Probleme / Erfolge / Veränderungen usw. besprochen werden und in dem auch Ausbildung und Fortbildung der Führerinnen Platz findet. Die **Gruppenführerin** (GF) ist die Leiterin des Gruppenrats.

Der **Aufsichtsrat** besteht aus freiwilligen Eltern, die die Führerinnen bei ihrer Arbeit mit den Kindern

indirekt unterstützen. Die **Aufsichtsratsobfrau** (ARO) ist die Leiterin des Aufsichtsrates.

Unsere Gruppe heißt: "**16M, Unsere liebe Frau zu den Schotten**" (was sich auf den Namen der Schottenkirche bezieht, in deren Hof wir unser Heim haben). Wir sind eine **Mädchengruppe**. Es gibt „reine“ Mädchen- und „reine“ Bubengruppen (z.B. 16B). In Wien existieren aber auch sehr viele Gruppen, die sowohl Mädchen als auch Buben aufnehmen, die wenigsten jedoch veranstalten gemischte Heimabende.

Kolonne nennt man den Zusammenschluß mehrerer Pfadfindergruppen aufgrund ihrer Lage in den Bezirken. Wir gehören zur Kolonne 1/4/5/6.

Der **Landesverband** faßt alle Gruppen in Wien zusammen. Er organisiert alle zwei Jahre den Georgstag im April, die Ausbildungskurse für die Führerinnen und alle Wienweiten Veranstaltungen.

So, ich glaube das reicht auch den Wissbegierigsten fürs Erste. Wir wollen uns ab jetzt bemühen, in jeder Ausgabe des Scot-Scoutings einen Artikel über die Pfadfinderei im Allgemeinen zu schreiben für Neulinge, für Eltern, aber auch für schon-so-lange Pfadfinderinnen/Pfadfinder, die viele Dinge auch nicht sooo genau wissen.

Wenn Sie Anregungen oder Fragen haben, bitte sprechen Sie mich oder die Führerin Ihrer Tochter ruhig an, höflich oder verzweifelt, wir übersetzen gerne.

Barbara (BabsiE) Wolzt

TERMINE der Gruppe 16M:

Sa./So., 17./18.12.1994

Adventlager

Sa./So., 25./26.2.1995

Thinkingdaylager

Liebe Eltern!

Auch heuer wieder veranstaltet unsere Pfadfinderinnengruppe einen

FLOHMARKT,

und zwar im Rahmen des Adventmarktes der Schottenpfarre am

Fr., den 25.11.1994 von 15⁰⁰-18⁰⁰,
Sa., den 26.11. von 10⁰⁰-18⁰⁰,
und am So., den 27.11. von 10⁰⁰-16⁰⁰
in der Aula des Schottenstiftes.

Wir sammeln noch schöne Porzellan- und Glasstücke, Dekorationsstücke, Modeschmuck, Spielsachen, Bilder, Schallplatten, Bücher etc. Da wir heuer nicht im Freien verkaufen und daher mit dem Platz beschränkt sind, bitten wir von großen Gegenständen abzusehen (keine Kleidungsstücke, Taschen, Sportartikel...). Wir bitten Sie, die uns zur Verfügung gestellten Gegenstände ins Mädchenheim während der Heimabendzeiten zu bringen.

Ein Teil des Erlöses fließt dem 3.Welt-Projekt der Pfarre zu, der andere Teil wird für Anschaffungen verwendet.

Vom Erlös des vorjährigen Flohmarktes wurden 20.000,- an eine Wohngemeinschaft psychisch erkrankter Jugendlicher übergeben.

Damit der Flohmarkt stattfinden kann, benötigen wir die Mithilfe der Eltern. Da es eine Aktion der Eltern ist, bitte ich Sie, uns zu helfen, und zwar am Mittwoch, den 23.11.1994 ab 18.30 Uhr im Mädchenheim, um die Sachen zu sortieren und zu bepreisen, und beim Herrichten und Verkauf ab Freitag, den 25.11. um 13⁰⁰. Jede auch nur stundenweise Hilfe ist willkommen und dringend nötig. (Auch Führer und Pfadfinderinnen sind gern gesehen!

Ich hoffe auf rege Mitarbeit

Dr. Helga Kuderna

als Ausichtsratsobfrau

P.S.: Ich bitte um telefonische Meldung über Ihre Mithilfe unter 408 74 22, oder um Eintragung in die im Heim aufliegende Liste.

T H I N K I N G schnee L A G E R

in MARIAZELL/ST.SEBASTIAN

am 25./26.Februar 1995

Abfahrt: Samstag, 14.00 Uhr

Rückkunft: Sonntag, 19.00 Uhr

Programm...

am Samstag... Thinkingdayspiel mit Geburtstagsfeier für Lady Olave Baden-Powell, Frau von Lord Robert Baden-Powell, dem Gründer der Pfadfinderbewegung. Sie übernahm die Leitung der Pfadfinderinnen.

...und am Sonntag: Spaß im Schnee (Schifahren, Rodeln, Bob fahren, Schneemänner, -frauen, -tiere, -häuser, -betten, ... bauen)

Kosten für Bus, Unterkunft, Verpflegung ca. 350.- (bei Teilnahme am Skiwettkampf für Liftkarte und Startgeld zusätzlich 200.-)

Lila M.

Kathu W.

Rahsy W.

Djidi M.

Judith S.

Christin L.



Who
is
Who ...

... bei den
Wi, GU, CA & RA
Führerinnen?

Guides-team

Bipsi H. Anja S. Nina P. Heidi W.

= WICHTEL = Mi + Do : 16^h30 - 18^h00

Mi: ▶ KATHARINA WOGROLLY
STEINWANDGASSE 8
3400 KLOSTERNEUBURG

☎ 02243/56.27

▶ BABSY WEICHT
EDMUNDWEISSG. 1
1180 WIEN

☎ 470.58.35

▶ CHRISTIN LANGER
TÜRKENSCHANZSTR. 23
1180 WIEN

☎ 319.51.54

▶ JUTTA KNIELY
OTTAKRINGERSTR. 7/19
1180 WIEN

☎ 408.67.18

▶ NINA PETRECZEK = GUIDES =
SALIERIGASSE 2/3
1180 WIEN

☎ 479.33.11

▶ BIPSI HARTMANN
PRECHTLG 3/17
1090 WIEN

☎ 408.32.56

▶ LILA MLCZOCH
HAMERLINGPLATZ 2/7
1080 WIEN

☎ 405.13.76

Do: ▶ JUDITH STER
D'ORSAYGASSE 11
1090 WIEN

☎ 310.44.84/16

▶ DZIDZI METLEWICZ
KURRENTG. 10/17
1010 WIEN

☎ 533.03.80

▶ ELEONORE DÜRLER
GENTZGASSE 138/1/9
1180 WIEN

☎ 478.13.84

▶ ANJA SIMBRUNNER
SCHWARZSPANIERSTR. 15/2/5
1090 WIEN

☎ 43.72.92

▶ HEIDRUN WENZEL
LerCHENFELDERSTR. 143/1/3
1070 WIEN

☎ 93.48.514

= CARAVELLES = Di : 18^h30 - 20^h30

▶ DORIS KRUSCHITZ
LANDSTRASSE RHAUPT STR. 9
1030 WIEN

☎ 712.47.69

▶ LISA WOLZT
WÄHRINGERSTR. 2-4
1090 WIEN

☎ 317.65.70

▶ VRONI KUDERNA = RANGER =
MARTINSTR. 31/11
1180 WIEN

☎ 408.61.27

▶ BABSIE WOLZT
ANNAGASSE 1/2/7
1010 WIEN

☎ 513.52.25

▶ BARBARA GWIK
SCHWARZSPANIERSTR 11
1090 WIEN

☎ 43.85.352

▶ BEATE MELICHAREK
MÖLKERBASTEI 8/1/2
1010 WIEN

☎ 535.62.81

Ra & Ro-HA: Fr: 18^h30 - 20^h30

DIE STUFENMETHODEN - EIN ROTER FADEN

Dieser Artikel faßt auszugsweise ein Kapitel des „Arbeitsbehelfes für Gruppenführer“ zusammen. Er soll einen kurzen Einblick in die Dinge geben, die wir Pfadfinderführer in unseren (verpflichtenden) Ausbildungskursen lernen und zeigen, daß hinter Spiel, Spaß und Lagerleben ein spartenübergreifendes Erziehungssystem steckt.

Für die Wichtel und Wölflinge ist die Arbeitseinheit das Volk bzw. die Meute. Die Teilung eines solchen Heimabendes in Ringe oder Rudel ist nur eine organisatorische Hilfe. Die Methode dieser Altersgruppe ist das Spiel. „Sondertreffen“ dienen dazu, gemeinsam einen Ausflug in eine Phantasiewelt zu machen. Entwicklungspsychologisch gesehen ist diese Zeit das erste Heraustreten des Kindes aus der Familie in andere Gemeinschaften, der Suche nach anderen Bindungen mit Gleichaltrigen. Dennoch finden Wichtel und Wölflinge - anders als in den anderen Sparten - ihren Fixpunkt im jeweiligen Führer.

Bei den Guides und Spähern ist die Arbeitseinheit eine Kleingruppe, die Patrouille. Erfolgreiches Arbeiten in dieser Alterstufe ist nur mit funktionierenden Patrouillen möglich. Fast die gesamte Ausbildung erfolgt in der Patrouille. Die gegenseitige Erziehung innerhalb der Patrouillenstruktur ist die Voraussetzung für den erfolgreichen erzieherischen Einfluß der Führer. Schlüsselfiguren in dieser Sparte sind folglich die Kometten. Da diese immer stärker für die Ausbildung in der Patrouille zuständig sind, kommt ihrer Schulung eine besondere Bedeutung zu. (Eigene Komettenlager!)

Die Methode der Guides und Späher ist der Leistungsvergleich. Dieser erfordert Fairness und Zusammenarbeit. (Patrouillenwettkämpfe) Die Patrouille ist soziales Lernfeld und gibt den Kindern und Jugendlichen jene Sicherheit, die sie benötigen, um ihrer Umwelt begegnen zu können.

Auch für Caravelles und Explorierer ist die Arbeitseinheit die Patrouille, wobei zu bemerken ist, daß die Patrouille immer selbständiger wird. Die Methode

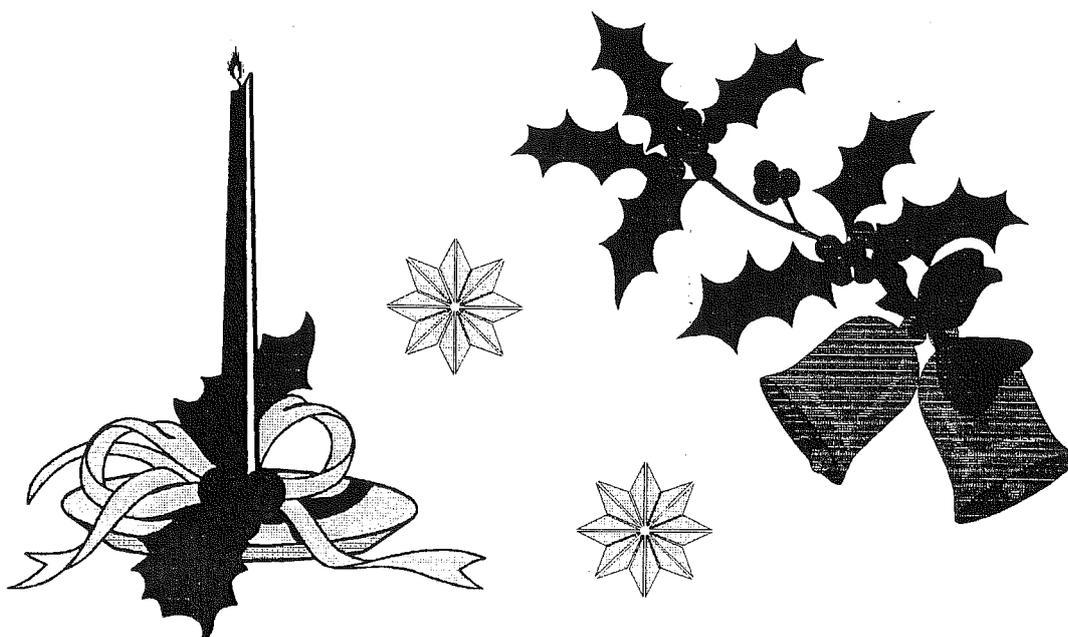
dieser Sparte ist das Unternehmen. Im Fall von Unternehmungen des ganzen Trupps, kann die Patrouillenstruktur zeitweise durch Interessensgruppen ersetzt werden. Bei den Caravelles und Explorierern muß der Führer die Patrouille anfangs noch stärker unterstützen und sie bei der Programmgestaltung leiten und motivieren, um sich dann immer mehr auf die Rolle des Freundes und Beraters zurückzuziehen.

In dieser Rolle treten auch die Ranger und Roverführer auf. Darin steckt aber auch eine besondere Problematik. Das Auspendeln zwischen Eingreifen, zu großer Ferne und manchmal zum „Hilfsarbeiter“ der Rotte zu werden, erfordert Fingerspitzengefühl. Die Methode der Ranger und Rover ist das Projekt. Der Erfolg hängt von der Mitarbeit jedes einzelnen Rovers oder Rangers ab. Zur Arbeitsmethode gehören vor allem wirklichkeitsorientierte Aktionen wie Sozialeinsätze, kritisches Auseinandersetzen mit aktuellen Problemen und Lager. Im Idealfall führt die Roverrotte sich als Einheit selbst. Über interessante Versuche in dieser Richtung können Sie im RaRo-Artikel dieser Ausgabe lesen.

Wie Sie sehen, ist der Weg vom Wichtel und Wölfling zu den Rangern und Rovern ein kontinuierlicher, fortschreitender Prozeß. Eine Pfadfindergruppe verliert allerdings bei den Überstellungen viele Kinder, wenn der Bruch von einer Sparte zur nächsten zu groß ist. Deshalb ist es wichtig, daß Pfadfinderführer nicht nur über die eigene sondern auch über andere Sparten Bescheid wissen und gute Kontakte zu den anderen Führern haben.

Eine Hilfe, um zu große Brüche zwischen den Sparten zu vermeiden, bietet auch das Ausbildungssystem der Kinder, das sich in allen Stufen in die selben acht Schwerpunkte gliedert und so eine kontinuierliche Weiterentwicklung über alle Sparten ermöglicht. Aber davon werden wir ein anderes Mal berichten.

Werner



ADVENTLAGER

Von 17. bis 18. Dezember in

OBERHÖFLEIN

Abfahrt: Sa. 14 Uhr
vor der CA Schottengasse
Rückkehr: So. 19 Uhr ebenda

Kosten: 350 ÖS

Anmeldeschluß: Freitag, 2. Dezember

Für WiWö

GuSp

CaEx

RaRo

und Füs

☞ Ich melde meine Tochter / meinen Sohn

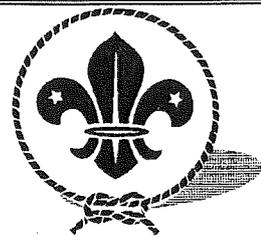
.....
für das Adventlager am 17./18. Dez. 1994 an und hinterlege den Lagerbeitrag von 350öS.

Bei meinem Kind ist auf folgende Krankheiten oder Allergien zu achten:.....

Unterschrift:.....

Während des Lagers erreichbar unter der Telefonnummer:

NEUES AUS DER BUBENGRUPPE



Liebe Pfadfinder! Liebe Eltern!

Das Jahr hat mit sehr viel Schwung und mit vielen neuen Gesichtern begonnen.

Der Gruppentag, der heuer ganz neu gestaltet wurde, fand am Sonntag, den 25. September, bei herrlichem Wetter in Thernberg statt.

Zur meiner großen Freude haben fast alle Familien die Möglichkeit der gemeinsamen Busfahrt genützt. Auch der Beginn mit der gemeinsamen Heiligen Messe im Park von Seebenstein hat mir sehr gut gefallen. Auf den drei Wanderwegen gab es neben vielen lustigen Bewerben auch einen Würstelstand, wo sich alle laben und erfrischen konnten.

Wie bei jedem Neubeginn gab es leider auch bei uns einige kleinere Pannen. So hatten wir leider beim Start einige Verzögerungen. Eine Wanderoute war leider etwas zu lange, sodaß uns dann am Stanghof die Zeit ein wenig gefehlt hat und so der Abschluß nicht ganz wie geplant durchgeführt werden konnte. Auch möchte ich mich bei allen entschuldigen, die wegen der kleinen Verzögerung bei der Abfahrt, zu spät nach Hause gekommen sind.

Wir werden diese Fehler in der Planung sicherlich bei den nächsten Gruppentagen berücksichtigen. Im Großen und Ganzen war dieser Tag für mich aber eine sehr gelungene Veranstaltung, mit vielen Gelegenheiten, mit Eltern zu plaudern und Ihnen einen kleinen Einblick in die Pfadfinderei zu geben.

Es würde mich sehr freuen, von Ihnen, liebe Eltern, Ihre Meinung und Vorschläge für die Gestaltung des Gruppentages zu erfahren.

Nicht nur die Wölflinge, Späher, Explorer oder die Rover fahren auf Lager, sondern auch die Füh-

rer. So traf sich das gesamte Führungsteam unserer Gruppe am Nationalfeiertag in Thernberg, um dort einen lustigen aber auch arbeitsreichen Tag zu verbringen. So plauderten wir über verschiedene allgemeine Probleme und Zukunftspläne unserer Gruppe. Wir bereiteten aber auch ganz konkrete Dinge für die nahe Zukunft vor. So planten wir das kommende Adventlager, welches am 17./18. Dezember stattfinden wird, und wo hoffentlich viele Pfadfinder vom Wölfling bis zum Rover mitfahren werden. (Die Anmeldung und nähere Informationen findet Ihr in dieser Ausgabe des Scot Scouting) Auch einen großen Sportwettkampf für alle, der im Mai über die Bühne gehen wird, haben wir an diesem Tag geplant.

Ich freue mich schon auf das Adventlager mit hoffentlich vielen Teilnehmern. Da dieses schon die letzte Ausgabe von Scot Scouting in diesem Jahr ist, wünsche ich schon jetzt allen gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Euer Norbert

- Impressum

Offenlegung nach dem Mediengesetz
SCOT SCOUTING Mitteilungsblatt der Gr. 16 "SCHOTTEN"
MEDIENINHABER, HERAUSGEBER:
Wiener Pfadfinder und Pfadfinderinnen 1160 Wien, Hasnerstraße 41
PRÄSIDIUM: Sekt. Chef Dr. Neumayer Ing. Steidl, Fr. Kurmayer
REDAKTION: Gruppe 16 "SCHOTTEN" 1010 Wien, Freyung 6/9/13
CHEFREDAKTEUR:

Elisabeth Seidl 1090 Wien, Lustkandlgasse 45, 31-64-07
DRUCK: I. Thienel 1120 Wien, Biedermannngasse 12

GRUNDLEGENDE RICHTUNG:

SCOT SCOUTING ist das Mitteilungsblatt der Gr. 16 "SCHOTTEN" und der Pfadfindergilde SCHOTTEN und bietet Anregungen und Informationen über die Pfadfinderbewegung im Allgemeinen und die Gruppe 16 "SCHOTTEN" im Besonderen auf der Basis der Grundsätze, Ziele und Methoden der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs: Mitarbeit an der sittlichen, geistigen und körperlichen Entwicklung der Jugend; Mithilfe, junge Menschen zu bewußten österreichischen Staatsbürgern und eigenverantwortlichen Persönlichkeiten zu erziehen, die ihre Aufgabe in Familie, Beruf, ihrer Religionsgemeinschaft und der Gesellschaft erfüllen.

UNHCR

WAGGGS - UNHCR

PEACE - PACKS



Als Teil des Projektes „Create Peace Worldwide“ arbeitet der Weltverband der Pfadfinderinnen WAGGGS mit dem UNO-Hochkommissariat für Flüchtlingsfragen zusammen, um Flüchtlingskinder mittels sogenannter Peace-Packs mit dem Nötigsten für den täglichen Bedarf zu versorgen.

Die Idee:

Die Österreichischen Pfadfinder und Pfadfinderinnen sind dabei mit Friedenspäckchen für Kinder in kroatischen Flüchtlingslagern beteiligt.

Wir wollen diese Aktion, so gut wir können, unterstützen. Ein Peace-Pack zusammenzustellen ist eine aktive und sehr anschauliche Auseinandersetzung mit den Problemen der Flüchtlinge.

Die Durchführung:

Bis Ende November wollen wir versuchen, so viel Material wie möglich für unsere Pakete zu sammeln. Die Kinder haben in den Heimabenden die Möglichkeit, die Dinge, die sie aufgetrieben haben, abzugeben. Gemeinsam wollen wir besprechen, was wir jeweils noch dringend brauchen.

Am Theaterwochenende (19./20. November) werden wir zu einer Spendenaktion aufrufen, um halbvolle Pakete vervollständigen zu können.

Anschließend wollen wir gemeinsam mit den Kindern die Pakete packen, damit sie noch rechtzeitig vor Weihnachten in den kroatischen Flüchtlingslagern ankommen.

Der Inhalt:

Wir sollen Säckchen zusammenstellen, die Folgendes enthalten:

3 Schreibhefte	1 Zahnbürste
2 Bleistifte	1 Tube Zahnpasta
2 Kugelschreiber	1 Stück Seife
1 Paket Buntstifte	1 grober Kamm
1 Bleistiftspitzer	2 neue Unterhosen
1 Radiergummi	1 neues T-Shirt
1 Lineal	1 kl. Bilderbuch
1 kl. Spielzeug (nicht batteriebetrieben, soll ohne Anleitung auskommen; z. B. Ball, Springsehnur, Frisbee,...)	

Diese Dinge sollen getrennt für Mädchen und Buben und die Alterstufen 5-8, 9-11 oder 12-15 Jahre gepackt werden.

Die Bitte:

Wir hoffen natürlich auf ein reges Interesse und bitten Sie, Ihre Kinder bei dieser Aktion nach Kräften zu unterstützen. Mit herzlichem Dank für Ihr persönliches Engagement

**die Pfadfinderführer
& Pfadfinderführerinnen**

GILDE

Liebe Gildenmitglieder, Liebe Freunde!

Zuerst möchte ich allen jenen danken, die zum Gelingen des Gruppentages durch ihre Teilnahme oder sogar durch ihre Mitarbeit beigetragen haben! Wir haben inzwischen wieder mit den **Jour Fixe**, unseren regelmäßigen Treffen jeweils am ersten Donnerstag des Monates, begonnen und laden alle Gildemitglieder herzlich ein, diese Möglichkeiten zum Wiedersehen zu nützen. In Zukunft wird es auch einige gemeinsame Veranstaltungen mit der Junggilde geben, um auch dorthin Kontakte aufzubauen.

Die folgenden Veranstaltungstermine sollen Euch die langfristige Planung erleichtern, Änderungen sind aber noch möglich - besonders würden wir uns über ergänzende Vorschläge von Euch freuen!

Herzlichst Gut Pfad !

Dr. Heinz Weber
Für die Gildenleitung

GEREDE-GERAUNE- GERÜCHTE

Was Sie schon immer über das Sehvermögen, genaugenommen die Netzhautbewegungen, der Spinne *cupiennius salei* wissen wollten, können Sie jetzt in der Diplomarbeit von unserem Späherführer **Florian Kaps** nachlesen. Inwieweit der Herr Zoologe im wissenschaftlichen Umgang mit seiner Spinne die vielbeachteten Talente als Gitarrist, Entertainer und Koch methodisch nützen konnte ist unbekannt.

Herzliche Gratulation und sei **vursichtig!**

Termine für die Gilde:

19./20. Nov. 1994	THEATERABEND (Siehe gesonderte Einladung)
23. Nov. 1994	ADVENTKRANZ-BINDEN 19.30 Uhr Mädchenheim
11. Jän. 1995	SPORTABEND: Eislaufen! Ort und Zeit bei Dieter (68 52 204) oder Heinz (799 11 46) erfragen!
27. Jän. 1995	PFADFINDERBALL Kartenbestellungen für gemeinsame Tischreser- vierung bitte noch heuer bei Heinz!
4. Feb. 1995	KREATIV-ABEND: Seidenmalen für Anfänger & Könner
1. März-Woche	ER & SIE-KEGELN
30. 3. oder 6. 4. 1995	Besinnliche OSTERWANDERUNG
Ca. April/Mai 1995	FAHRTECHNIKKURS
11. Juni 1995	GILDEN-AUSFLUG

JUNGGILDE

Wir stellen uns vor

Jungglide, was ist das eigentlich?

Wir, die Junggilde, sind eine Untergruppierung der bereits bestehenden Gilde, sind jedoch ein eigenständiger Verein.

Unsere Ziele

sind die Zusammenarbeit mit der Gruppe „16.Schotten“, das Zusammenwachsen mit der Gilde - hoffentlich über Jahre, vielleicht Jahrzehnte hindurch - Begeisterung für alle ehemaligen Pfadfinder zu entwickeln und Spaß an gemeinsamen Aktivitäten - vor allem Sozialaktionen - zu haben.

Unser Motto

Jeder ist dabei

Jeder macht mit

Jeder hilft mit

Unsere Treffen

finden jeden zweiten Mittwoch, zur Zeit im Konkav (9., Kolingasse), statt.

Was bis jetzt geschehen ist

Bei unseren bisherigen Treffen klärten wir vor allem Grundsätzliches. Die feierliche Gründung der Junggilde fand am Samstag, dem 15. Oktober 1994 im Sievinger Steinbruch statt. Bei einem gemütlichen Lagerfeuer unterzeichneten alle Anwesenden die Gründungsurkunde (die im Explorerheim zu sehen ist). Nachdem wir selbständig und selbstverwaltend sind, wurde am Mittwoch, dem 19. Oktober 1994 der Junggildenrat, bestehend aus dem Junggildenmeister, dem Vizemeister, einem Kassier und einem Schriftführer gewählt. 17 Wähler entschieden diese Wahl:

Junggildenmeister wurde **Philipp Pertl**, Vizemeister **Christian Linhart**, Kassier **Alexander Rusiczka** und Schriftführer **Verena Klob** und **Johann Horvát**.

Wer kann zu uns kommen?

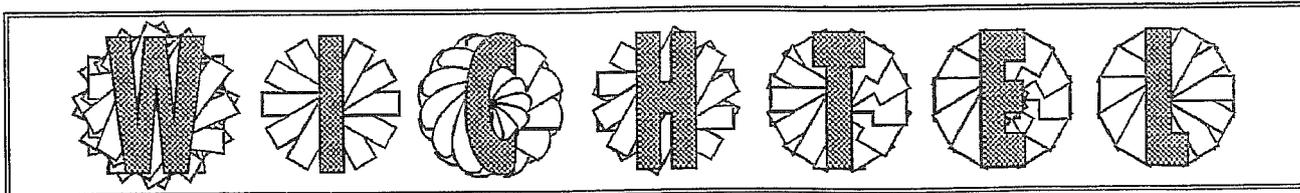
Prinzipiell kann jeder, der ihre / seine Ranger- oder Roverlaufbahn (allg. ihre / seine Pfadfinderlaufbahn) abgeschlossen hat, zu uns kommen. Aber natürlich auch all unsere Freunde und Gönner, die der Gruppe in welcher Art und Weise auch immer nahestehen oder nahe gestanden sind. Wer jetzt Lust bekommen hat, alte Freunde wieder zu sehen oder neue kennenzulernen und mit dabei sein will, der kann einfach einem unserer Treffen (jeden zweiten Mittwoch um 20 Uhr im Konkav) kommen, oder sich bei Philipp oder allen anderen melden.

Johann

P.S.: Photos von der Gründungsfeier gibt es leider erst im nächsten Scot Scouting.

Junggildentermine

9. November 1994	Jour fixe 20 Uhr im Konkav
19./20. November 1994	Betreuung der Theatertombola
23. November 1994	Adventkranzbinden mit der Gilde
5. Dezember 1994	Nikolausfest im Kinder- oder Behindertenheim
12. Dezember 1994	Weihnachtsfeier bei Karin & Richard
30. Dez. - 2. Jän	gemeinsames Silvesterlager?
11. Jänner 1995	erstes Treffen im neuen Jahr
25. Jänner 1995	Kulturheimabend



Liebe Wichtel !

Ich habe ein ganz schlechtes Gewissen, weil ich mich auf der Flätnitz von Euch nicht mehr verabschieden konnte. Aber als ich jetzt vor kurzem dort herumgebohrt habe, sind mir all die schönen Dingen eingefallen, die wir gemacht haben:

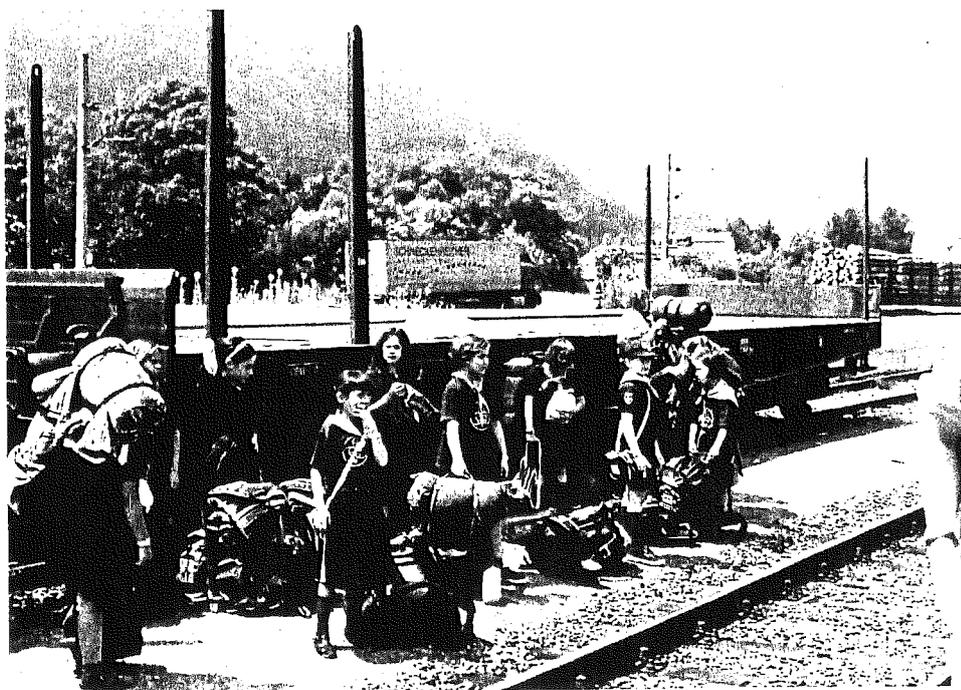
Glücksrad, Tortillas, Raviolis, Tsatsikis, Sushis, Cevapcicis, Ghostbusters, Casino-Abend, Naturtag, Reise um die Welt, Activity, Wanderung, Kreativtag, Befreiung der Prinzessin Arnika,

Na, könnt ihr Euch wieder erinnern ?

Also, ich kann es kaum noch erwarten, Euch alle am nächsten Sommerlager wieder zu sehen !!

Alles Liebe

Euer Lagerwurm



Wichtel-Sommerlager

Liebe Wichtel, liebe Eltern!

Ihr habt sicher alle schon einiges vom Adventlager gehört. Für die Wichtel ist das das erste Lager in diesem Jahr und deshalb etwas ganz Besonderes.

Aber dieses Wochenende ist auch sonst außergewöhnlich. Wir fahren nämlich mit der ganzen Gruppe, d.h. alle Mädchen und Buben, die Sparten und natürlich auch die Führer kommen mit. Ihr habt also die Möglichkeit, neue Freunde zu treffen, von älteren PfadfinderInnen Interessantes zu lernen, neue Spiele, Spaß,.... zu haben.

Auch Besinnliches wird es natürlich geben: Weihnachten - eigentlich das Fest des Friedens. Davon ist leider viel verloren gegangen. Da sind noch die letzten Schularbeiten vor den Ferien, man muß Einkäufe erledigen, Geschenke verpacken, Kekse backen und Vieles mehr. Von Ruhe, Frieden, Besinnung und schöner Stimmung ist wenig zu merken. Wir wollen in den Heimabenden im Advent und am Lager über die wirkliche Bedeutung von Weihnachten nachdenken, an den Ursprung zurückkehren.

Weihnachten, Winter - da dürfen Schnee und Wintersport nicht fehlen. Auch dazu sollt ihr in den kommenden Monaten Gelegenheit haben. So hoffen wir Füß auf Euer regelmäßiges Kommen in den Heimabenden und

auf zahlreiche Teilnahme am Adventlager, damit wir Vieles miteinander erleben können.

An die Wichtel:

Wie schon erwähnt befindet sich auf der ersten Seite des WIWÖ Buches unser Wichtelgebet, das für unsere Sparte ganz wichtig ist. Allen, die es schon kennen, wollen wir es in Erinnerung rufen; jene, die es schon ablegen wollen, haben jetzt die Gelegenheit dazu, es zu lernen. Und damit es nicht verloren geht, schneidet es hier aus und klebt es in Euer Buch!

Das Wichtelgebet

Lieber Gott!

Ich will Dich liebhaben, so gut ich kann.

Hilf mir, zu allen freundlich zu sein,

mit meinen Freunden ehrlich zu spielen,

meine Arbeit fröhlich zu tun.

Ich will Dir danken, daß Du immer bei mir bist.

Amen

Gruppentag Ergebnisse

Wie bei der etwas überstürzten Siegerehrung vor der Abfahrt versprochen, veröffentlichen wir an dieser Stelle die vollständige Ergebnisliste:

Wassertropfenblau.....	80
Krokodilgrün	79
Karottenorange	78
Caramelbraun.....	75
Elephantengrau	75
Himmelblau	75
Sonnenuntergangsorange	74
Schneemannweiß	70
Zuckerlrosa.....	70
Zitronenfaltergelb.....	69
Blümchenrosa.....	68
Blue-Jeans-Blau	64
Zitronengelb.....	63
Froschgrün	62
Zucchini grün.....	57
Liebesrot.....	53

Da mir diese Liste telephonisch durchgegeben wurde, sei es jedem unbenommen, gerade bei seiner eigenen Punktezahl einen Übermittlungsfehler zu vermuten und sich im Stillen selbst zum moralischen Sieger zu küren. Vielen Dank jedenfalls für die zahlreiche Teilnahme am Gruppentag.

Werner

WÖLFLINGE

Liebe Wölflinge! Liebe Eltern!

Dieses Jahr hat mit einer großen organisatorischen Neuerung begonnen. Erstmals gibt es jetzt drei Wölflingsheimabende: den am Donnerstag und einen Doppelheimabend am Montag. Das bedeutet, daß wir im Augenblick über 60 (in Worten: sechzig!) Wölflinge in der Gruppe haben. Das ist ein absoluter Rekord!

In den ersten Heimabenden hörten wir Vieles über die Pfadfinder, unsere Gruppe und den Weg zum Versprechen. Alle Neulinge haben schon fleißig mit dem Ablegen begonnen. Zwei Kinder haben schon am Herbstlager das Versprechen abgelegt und spätestens für das Adventlager erwarten wir eine wahre Versprechenslawine.

Apropos Herbstlager: Wir fuhren über das Wochenende mit einem Autobus nach Thernberg. Dort hatten wir viel Zeit, Ball zu spielen und Dinge zu lernen, die ein Pfadfinder können muß. Wir knüpften Knoten und bauten echte Tragbahnen. Außerdem mußten wir in einem Wald medizinisches Ladegut sammeln, das ein Flugzeug beim Überflug verloren hatte. Für Viele war das ihr erstes Lager und so durfte natürlich ein richtiges Lagerfeuer am Abend nicht fehlen. Am Sonntag feierten wir mit unserem Kuraten Pater Anton einen Wortgottesdienst. Das Wetter war an diesem Wochenende so schön, daß wir im Freien Mittagessen konnten. Viel Zeit blieb uns dann nicht mehr bis zum Einpacken und Einige stiegen wehmütig in den Bus, weil das Lager eigentlich viel zu kurz war. Aber keine Bange, bald kommt ja das Adventlager, auf das alle Pfadfinder und Pfadfinderinnen der Gruppen gemeinsam fahren und auf das wir sicherlich mehr als 35 Wölflinge mitnehmen können.

Kaum waren wir vom Herbstlager zurück, warteten schon die nächsten Aufgaben auf uns: Die Proben für das Theater laufen schon auf vollen Tou-

ren. Der Donnerstagheimabend spielt heuer ein Stück nach einem Lied von Reinhard Mey: „Der Bär, der ein Bär bleiben wollte“ und die beiden Gruppen vom Montagheimabend geben „Das Dschungelbuch“. Alles in allem sicherlich ein tierisches Vergnügen! Haltet Euch bitte unbedingt das Theaterwochenende und den Freitag für die Generalprobe frei, denn eine Theatervorführung kann nur gelingen, wenn alle Schauspieler da sind.

Neben dem Theater beschäftigen uns zur Zeit die Peace-Packs. Für alle, die noch nicht genau wissen, was das ist, gibt es in diesem Scot Scouting eine eigene Informationsseite. Wieviele Pakete für Kinder in kroatischen Flüchtlingslagern wir zusammenbekommen werden, können wir erst nach der Spendenaktion beim Theater sagen, aber bis jetzt übertrifft das Engagement, vorallem der Eltern, unsere Erwartungen bei Weitem. Vielen Dank schon jetzt!

Den Schauspielern toi toi toi und den Eltern, Brüdern, Schwester, Tanten, Onkeln, Omas, Opas, Freunden und Cousinen viel Vergnügen bei unseren Theaterabenden wünscht

Werner

(im Namen aller WöFüs)

PS: Für alle Interessenten kopieren wir gerne den beim Elternabend gezeigten Videofilm vom letzten Sommerlager. Photos können noch bis zum Theater bestellt werden.

Termine für Wölflinge

Fr. 18. Nov.	Generalprobe
Sa. 19. / So. 20. Nov.	Theater
Sa. 17. - So. 18. Dez.	Adventlager
Mo. 23. / Do. 26. Jän.	Faschingsheimabende
Mo. 6. /Do. 9. Feb.	Keine Heimabende (Füs auf Skiurlaub!)

SPÄTER



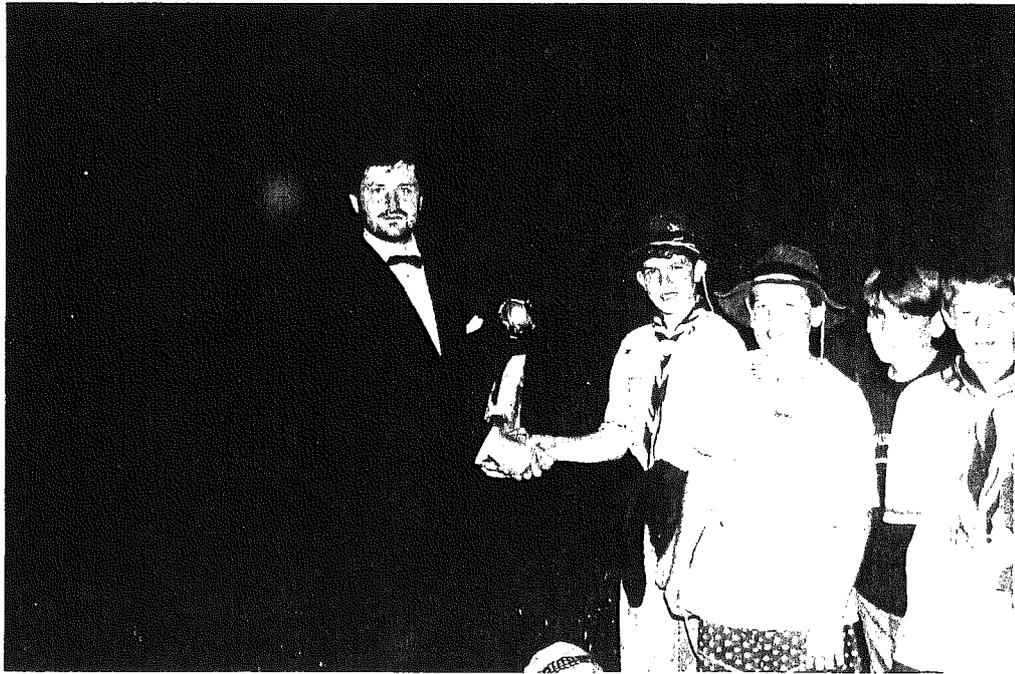
Ideenreiche Bemalung der Questra-Fußball-T-Shirts



Gipfelstürmer am Hochschwab



Gemütlicher Grillabend beim Lagerfeuer



Pokalübergabe an die Sieger des Fußballturniers durch Zwonimir Zwonko

GUIDES

Liebe Eltern! Liebe Guides!

BADEN POWELL zu Besuch in Wien!!

Der berühmte Gründer der Pfadfinder bzw. Pfadfinderinnen gab den Guides der Gr. 16M am Montag den 26.9.94 die Ehre einer Pressekonferenz!

Kaum zu glauben, der große BIPi beantwortete geduldig und höflich die verschiedenen Fragen der jungen Journalisten. Diese Abgeordneten, von drei berühmten Zeitschriften geschickt, veröffentlichten demnach drei thematisch verschiedene Artikel, für die wir, als Veranstalter, das Urheberrecht erhielten und die wir erstmals veröffentlichen werden.

Diese drei Themen waren: Abenteuer, Pfadfinder und Biographie. Vieles wird Ihnen/ Euch schon bekannt sein.

Steckbrief:

Name: Robert Stephenson Smith Baden Powell

zu Hause: in London, Mafeking,...

Lieblingsspeise: grüne Gummibären, Brennessel in Bierteig

Lieblingsbeschäftigung: Im Schlamm herumwälzen, ... Schiffsreisen (auf einer lernte er auch seine Frau kennen)

Alles weitere ist intim und geheim!!

Nach einigen „Schwierigkeiten“ am Anfang des Jahres hatten wir im Großen und Ganzen einen guten Start.

Wir danken Ihnen bzw. Euch für das aufgebrachte Verständnis, das wir im September wegen der vielen Verschiebungen bekommen- DANKE!!

Dieses Arbeitsjahr begann mit einigen pfadfinderischen Tätigkeiten. Leider mußten wir feststellen, daß am Überstellungsausflug bzw. am Gruppentag eine geringe Teilnehmerzahl war!!

Wir würden uns wünschen, für die weiteren Veranstaltungen, im Besonderen der Gruppe eine größere Zahl von Kindern zu sehen!!

Mit den Veranstaltungen geht es gleich weiter:

Vorerst fahren wir auf **Cornettenlager** am 19./20. November nach Dürnleis zu den Simbrunnern. Anschließend wollen wir am Sonntag, wenn Lust und Zeit besteht gemeinsam das Bubentheater besuchen. Dieses Lager ist so ziemlich verpflichtend, außerdem freuen wir uns schon gemeinsam mit Euch auf dieses Lager.

Das nächste Lager findet am 18./19. Dezember statt. Unser altbewährtes **Adventlager**. (Zum zweiten Mal)!!

Und zu guter Letzt das **Mädchengruppenlager** im Februar.

Wie gesagt würden wir uns sehr freuen, wenn möglichst viele von Euch an diesen Aktionen teilnehmen können!!

Zum Schluß möchte ich noch allen danken, die an der **Peace-Packs Aktion** teilnahmen!!!!

Wir freuen uns schon auf die kommenden Heimabende, die hoffentlich genauso gut besucht sein werden, wie die letzten.

Gut Pfad!

Nina, Anja, Heidi, Bipsi

CARAVELLES

Die Überstellungsfeier 1994

Hi Pfadis!

Wir trafen uns am 9.9.94 mit allem Drum und Dran zur Überstellungsfeier im Heim. Zu Beginn wurden die neuen Wölflinge und Wichteln in ihre Gruppe durch ein Spiel aufgenommen. Sie mußten sich von den Explorern und Rover „Dinosaurier“ aussuchen, die sie auf ihre Schultern nahmen, um mit den anderen an den Händen zusammengehängten Wichteln und Wölflingen Fangen zu spielen. Jetzt kamen die WiWö dran. Sie mußten durch einen Papierstreifen laufen, um bei den GuSp aufgenommen zu werden. Um ein bißchen mehr Spaß zu haben, mußten die GuSp mit einem Wagen einige Stationen erledigen, wie z.B. Schwedenbomben vom Boden essen und einem „freiwilligen“ Explorer mit Rasierschaum bewerfen. Die CaEx bekamen eine kleine süße Überraschung von Vroni und anschließend tanzten sie einen Gemeinschaftstanz, an dem alle teilnehmen mußten. Danach durften alle nach Hause gehen.

(zwei Caravelles)

Ein besonders spannender Heimabend im Herbst!

In jenem Heimabend wollten uns die Führerinnen loswerden. Wir wurden einsam und zu dritt mit verbundenen Augen in einer uns unbekanntem Gegend ausgesetzt.

Verzweifelt versuchten wir wieder in die Zivilisation zurückzukehren. Ein Höhlenmensch erklärte uns den Weg zu bewohnteren Gegenden. Daß es in so einer verlassenen Gegend eine Schnellbahn gab, erschien uns unwahrscheinlich. Dennoch fanden wir schließlich einen mit Höhlenmenschen vollgestopften Waggon. Erschöpft von unserer langen Reise gelangten wir schließlich ins Heim. Wir waren die 1. die wieder zurück in die Zivilisation gefunden hatten. Die Führer waren doch froh, daß

sie uns wieder hatten und schenkten uns im nächsten Heimabend Kekse.

(zwei Caravelles)

Was sind die Pfadfinder?

In einem der Oktober Heimabende setzten wir uns intensiver mit den Pfadfindern auseinander. Immer zwei Caravelles bekamen eine Aufgabe gestellt.

„Stelle die Pfadfinderinnen in einer Tageszeitung vor. Schreibe einen Artikel.“

Wissen Sie was die Pfadfinder sind? Wenn nicht, dann lesen Sie diesen Artikel: Die Pfadfinder wurden von Baden Powell gegründet. Es gibt verschiedene Altersstufen für die Pfadfinderinnen von 7 bis 21 Jahren: Wichtel, Guides, Caravelles, Ranger.

Ein Mal in der Woche gibt es einen Heimabend, in dem immer eine Altersstufe zusammenkommt. Dann werden Spiele gemacht und manchmal wird diskutiert.

Außerdem gibt es ein 2-wöchiges Sommerlager und mehrere Wochenendlager. Auf den Lagern übernachtet man meistens in Zelten, macht Lagerfeuer, Wanderungen und lustige Spiele.

Bei den Pfadfindern lernt man viele Leute kennen. Kommt doch auch einmal und schaut es euch an. Rufen Sie einfach in Ihrem nächsten Pfadfinderheim an, und erkundigen Sie sich wann die Heimabende stattfinden.

(Sonja und Maria)

„Laßt Euch einen Werbespot für die Pfadfinder einfallen!“

Du glaubst es nicht, die Pfadfinder sind gescheit. Es ist so lustig dort, drum komm mit an diesem Ort. Dort lernst Du viele interessante Dinge für's Leben, die kann Dir sonst kein anderer geben.

Bei den Pfadfindern fühlst Du Dich zu Haus
und jetzt ist diese Werbung aus.

(Franziska und Christiane)

„Wenn Ihr Bundesfeldmeister wäret, was würdet Ihr
ändern? Haltet eine kurze Rede!“

Wenn ich Bundesfeldmeister wäre, würde ich eine ganze Menge ändern! Zum ersten würde ich den Rock abschaffen. Außerdem würde ich im Sinne aller Mädchen die Lager gemischt, also Buben und Mädchen zusammen abhalten. Aus meiner Sicht gäbe es viel weniger strenge Regeln. z.B. Nachtruhe!. Man dürfte am Lager auch in die Zelte der Buben, denn ich finde es sehr dumm, daß man dieses nicht darf, denn wir werden nicht gleich schwanger!

Die Führerinnen sollten mehr Vertrauen in uns setzen, denn wir sind ja nicht unvernünftig. Als Bundesfeldmeister würde ich noch vielmehr ändern, doch meine Vortragszeit ist nun leider beendet. Falls ich einmal Bundesfeldmeister werde, werde ich euch noch den Rest meiner Wünsche vorbringen.

(Christina + Antonia)

Was bringt die Zukunft?

Wir werden an der Peace-packs Aktion der Pfadfinder in Zusammenarbeit mit UNHCR teilnehmen. Bei dieser Aktion werden Pakete für Kinder zusammengestellt, die dann zu Weihnachten Freude bereiten.

Termine für Caravelles

8. 11.	Wir werden Marmeladen einkochen und beim Pfarrcafe verkaufen, der Erlös kommt den Peace-packs zugute.
13.11.	Pfarrcafe - Verkauf unserer Marmeladen!(Termin unbedingt freihalten!)
3./4. 12.	Erste-Hilfe Kurs
17./18.12.	Adventlager

KLEINANZEIGEN
GANZ GROß

Verkaufe Amiga 500 mit Festplatte DOS-Driver, Speichererweiterung, Bildschirm und Drucker (STAR LX 10), diverse Disketten. ÖS 5000.-

Tel.: 43-29-694 (Hr. Hillisch)

Sie wollten schon lange einen guten und neuen Rucksack kaufen!! Jetzt äußerst günstig zu haben: 60L od. 70L in grün od. lila - Besichtigung jederzeit möglich!! **Tel.: 31-03-887 (Philipp)**

Sie wollen Ihre Hemden, Ihre Küche, Ihr Auto verkaufen? Sie suchen einen Teilzeitjob, einen Brieffreund, einen Babysitter? Geben sie Ihre **Anzeige** in einem der Pfadfinderheime ab. Wir wünschen viel Erfolg.

RANGER & ROVER

Von uns über uns

Eigentlich sollten hier laut letzter Scot-Scouting-Ausgabe zwei getrennte Rubriken über Ranger und Rover angeführt sein. Doch da entwickelten einige aus unserer Mitte mit viel persönlichem Einsatz ein neues System der Selbstverwaltung, das zusätzlich zu unserem Zuwachs neuen Elan in die Rotte brachte. Ziel jenes Systems ist, das Verantwortungsgefühl des einzelnen Rottenmitgliedes für das Programm zu erwecken. Es fanden bereits einige Aktionen statt (Gruppentagslager, Weinlese und auch einige bemerkenswerte Heimabende (u.a. mit singenden Passanten...)), denen in baldiger Zukunft auch Highlights folgen (nicht können, sondern sicher sind): die Städtefahrt nach Rom und einige andere.

Das angesprochene System der Selbstverwaltung bringt am organisatorischen Sektor Veränderungen: Ab sofort gibt es einen Materialwart, eine Verantwortliche für das Rottenchronik (quasi ein Logbuch der Rotte)... Aber auch auf dieses Medium hat jenes erwähnte System eine Auswirkung: Ab sofort gibt es einen RaRo-Scot-Scouting-Redakteur, der sich für die Rubrik verantwortlich zeichnet. Für diese Funktion haben die Fünf (Felix, Stephan, Lila, Moritz, Kathi) meine Wenigkeit auserkoren (Stephan hatte dann die "schwierige" Aufgabe, mich zu überzeugen. Danke, ich übernehme diese Funktion gerne!), und ich versuche jetzt die Szene auf diesem Weg noch mehr als bisher (welch kühne Vorstellung!) zu beleben.

So verbleibe ich mit einem herzlichen
Gut Pfad

Didi

Weinlese '94

Diesen - trotz wunderschöner Wintersonne - eiskalten Tag, verbrachten wir wieder bei Fam. Müller in Pillichsdorf. Begleitet war das Lesen unzähliger Weinstöcke mit klebrigen Handschuhen oder abge-

frorenen Fingern von einem Kübelschlepper, der jetzt doppelt so lange Arme hat, den wir aber mit der Preisgabe eines Namens hier nicht ausliefern wollen, da unser Scot-Scouting-Manager, oder auch Diditeur, noch immer schlenkert. Wenn nun jemand wagt zu behaupten, Weinlesen sei eine fade G'schicht, so können wir diesem Vorurteil Abhilfe schaffen, denn Stephan ließ unaufhörlich den Schmäh rennen, und Bipsi und Babsy waren diesmal nicht die einzigen, die mit ihrem Lachen die ländliche Stille durchbrachen. Leo grub sich wie ein Wilder in die Weinreben, Alexandra in die Weinfässer. Philipp sah man hauptsächlich Weintrauben essen und später Wein und Leberkäse genießen. Vollgestopft mit Weintrauben, Wein und wieder Weintrauben leben wir noch unsere Blähungen aus.

Zwei, die nicht genannt werden wollen

(in Konferenzschaltung, Anm. d. Red.)

Rottentermine

4.11.	Kinderspielereien Do it yourself
19.11./20.11.	Theater der Bubengruppe (Theaterbuffet)
25.11.	Spielefest im Austria Center
16.12.	eine seelische Hochschau- bahn
17.12./18.12.	Adventgruppenlager

P.b.b.

Erscheinungsort Wien

Verlagspostamt 1010



Bei Unzustellbarkeit zurück an:

Wr. Pfadfinder und Pfadfinderinnen
Gruppe 16 "Schotten"
1010 Wien, Freyung 6/9/13
Tel.: 535 92 01

TERMINÜBERSICHT

Fr. 18. November	Bubengruppe	Generalprobe
Sa. 19. / So. 20. November	Alle	Theaterabende
Sa. 19. - So. 20. November	Guides	Cornettenlager
Fr. 25. - So. 27. November	Mädchengruppe	Flohmarkt
Sa. 3. / So. 4. Dezember	CaEx, Fü	Erste Hilfe-Kurs
Sa. 17. - So. 18. Dezember	Alle	Adventlager
Fr. 27. Jänner	RaRo, Fü	Pfadfinderball
Fr. 27. Jänner	Alle	Scot Scouting-Redaktionsschluß
Sa. 25. - So 26. Februar	Mädchengruppe	Thinkingschneelager
So. 23. April	Alle	Georgstag
Do. 25. Mai	Alle	Maifest

Scot Scouting

Mitteilungsblatt der Pfadfindergruppen 16M & 16B

MEDIENINHABER, HERAUSGEBER und HERSTELLER: Wiener Pfadfinder und Pfadfinderinnen,
1160 Wien, Hasnerstr. 41 REDAKTION: Gruppen 16M & 16B, 1010 Wien, Freyung 6/9/13